

Acer Aspire E5-574G-57DJ

Beitrag von „JackGordon“ vom 15. Oktober 2020, 15:08

Hallo zusammen,

ich bin neu in im Hackintosh Bereich und bin sehr froh, dass ich hier so ein aktives und hilfsbereites Forum gefunden habe.

Ich versuche seit einigen Tagen auf meinem Laptop (Infos im Profil) High Sierra mit Clover zu installieren. Ich habe hier im Forum auch schon einige gute Guides und Infos gelesen.

Da ich keinen Mac oder irgendwas mit MacOS besitze habe ich meinen Installationsstick mit folgendem Guide erstellt:

[macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Ich habe die Clover Version r5122 ausgewählt und High Sierra auf die dort erstellte Partition geladen.

Den Efi Ordner habe ich versucht mit den Inhalten aus diesem Guide

[Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#)

zu erweitern und habe die config soweit angepasst. Ich war mir nicht sicher, ob ich die DSDT.aml von meinem PC trotzdem noch erstellen muss, habe ich aber trotzdem mit dem Programm "SSDTTime" gemacht und in den Ordner "ACPI/origin" gelegt.

Wie auch immer, ich komme mit meiner Konfiguration leider nicht über die Fehlermeldung "RTC: Only single RAM Bank (128 bytes)" hinaus.

Im Anhang habe ich meinen kompletten Clover Ordner als ZIP, ein Screenshot der Konsole und ein Screenshot meiner RAM Konfiguration hinzugefügt.

Ich würde mich tierisch freuen, wenn ihr mich da unterstützen würdet.

Gruß

JackGordon

Beitrag von „5T33Z0“ vom 15. Oktober 2020, 15:47

[JackGordon](#) Laptops sind meistens relativ kompliziert einzurichten. Handelt es sich um dieses Modell?:

<https://github.com/Sangeppato/Acer-E5-574G-710E-Hackintosh>

Dafür hat schon jemand eine Clover Konfiguration gebastelt. Die würde ich mal ausprobieren und als Basis nehmen, falls er damit läuft und dann aktualisieren. Dazu die Ordner ACPI, die Config und kexts in den vorhandenen EFI Ordner kopieren.

Wenn ich richtig verstanden habe, ist die verbaute Nvidia GT920M Grafikkarte nicht mit macOS kompatibel und muss im BIOS(?) deaktiviert werden.

EDIT: Habe mal versucht, die Dateien von Github in Deine EFI einzubinden und upzudaten. Allerdings weiß ich nicht, ob die Drivers aus deiner EFI dazu passen, weil in der von Github waren keine dabei.

Download: [EFI Acer Aspire E5-574G.zip](#)

Viel Erfolg

Beitrag von „JackGordon“ vom 15. Oktober 2020, 16:09

[Zitat von 5T33Z0](#)

[JackGordon](#) Laptops sind meistens relativ kompliziert einzurichten. Handelt es sich um dieses Modell?:

<https://github.com/Sangeppato/Acer-E5-574G-710E-Hackintosh>

Dafür hat schon jemand eine Clover Konfiguration gebastelt. Die würde ich mal ausprobieren und als Basis nehmen, falls er damit läuft und dann aktualisieren. Dazu die Ordner ACPI, die Config und kexts in den vorhandenen EFI Ordner kopieren.

Wenn ich richtig verstanden habe, ist die verbaute Nvidia GT920M Grafikkarte nicht mit macOS kompatibel und muss im BIOS deaktiviert werden.

Alles anzeigen

Danke für den Hinweis und die Tipps.

Ich habe genau genommen das Modell "E5-574G-57DJ", leider unterscheidet sich die Hardware zu dem in deinem Link sehr. Aber ich schaue mal, ob ich in seiner Config was finde, was bei mir vielleicht fehlt.

Muss ich die Grafikkarte selbst noch deaktivieren? Ist das nicht in den gepatchten SSDTs schon gemacht?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 15. Oktober 2020, 16:54

[JackGordon](#) Schade. In deinem Modell ist eine GeForce 940M (Optimus) drin. Die ist auch nicht macOS kompatibel und muss deaktiviert werden. Die Anzeige erfolgt dann über die integrierte

Grafik auf der CPU (Intel HD 520). Musst du mal gucken, ob man die im BIOS deaktivieren kann. Aber wenn ich mir den github post durchlese, klingt es so, als muss man sie über eine SSDT Patch deaktivieren. Da bin ich raus, sorry. Das übersteigt meine Kenntnisse.

Beitrag von „JackGordon“ vom 15. Oktober 2020, 17:05

5T33Z0 Danke Dir für den überarbeiteten Ordner. Ich teste es und kann gebe dann nachher Bescheid. Leider schaff ich es heute nicht mehr.

Ja wegen der Grafikkarte habe ich mir auch keine großen Hoffnungen gemacht, aber ich dachte, dass in der vorgefertigten Config von [al6042](#) die Grafikkarte schon deaktiviert wird. Kenne mich leider auch nicht so gut aus.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 15. Oktober 2020, 17:36

[JackGordon](#) Die NVIDIA Grafikkarte kann man über das Bootargument "nv_disable=1" abschalten, fällt mir wieder ein gerade.

Anbei ist noch eine Config aus dem Laptop Guide von Rehabman für Notebooks mit Intel HD520 etc.Karte. Müsstest Du in config.plist umbenennen. Vielleicht nützlich zum Vergleichen mit deiner Config.

Beitrag von „JackGordon“ vom 17. Oktober 2020, 11:15

5T33Z0 Danke dir für deine Mühe. Leider konnte ich mit der Config MacOS nicht laden, weil es im Clover nicht mal als Auswahl zur Verfügung stand.

Ich habe dann meine alten Clover Dateien als Grundlage genommen und mit seinen SSDTs und Kexts erweitert. Dann habe ich noch die config.plist durch seine Einträge erweitert bzw. ersetzt. Leider bleibe ich immer noch bei "End RandomSeed ++++++" hängen, wenn ich kein "Memory" unter SMBios angebe. Und wenn ich es wie vorher angebe, dann bleibe ich an

einer anderen Stelle hängen 🤔

Ich weiß leider auch nicht, wo ich noch ansetzen soll.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 17. Oktober 2020, 11:54

[JackGordon](#) Kurze Frage: warum sind in seine Zips noch anderen Dateien außer dem EFI-Ordner? Liegt das alles in deiner EFI Partition? boot und library und usr? das gehört da alles gar nicht rein.

EDIT: Probiert mal damit. Ich habe den AptioMemoryFix Treiber gegen OpenRuntime ausgetauscht.

[EFI_OpenRuntime.zip](#)

Beitrag von „JackGordon“ vom 18. Oktober 2020, 20:11

[Zitat von 5T33Z0](#)

[JackGordon](#) Kurze Frage: warum sind in seine Zips noch anderen Dateien außer dem EFI-Ordner? Liegt das alles in deiner EFI Partition? boot und library und usr? das gehört da alles gar nicht rein.

EDIT: Probiert mal damit. Ich habe den AptioMemoryFix Treiber gegen OpenRuntime ausgetauscht.

[EFI_OpenRuntime.zip](#)

Die zusätzlichen Ordner sind von dem Programm beim Erstellen des Installationssticks entstanden. Ich hab die nicht extra reinkopiert. Ich habe eben aber auch alles nochmal

gelöscht und nur deinen EFI Ordner reinkopiert. Leider kommt wieder nur "End RandomSeed ++++++". Weißt du zufällig was es mit dieser Meldung auf sich hat? Oder wie man das Problem eingrenzen kann? Wenn es grundsätzlich bei dem Typen mit dem ähnlichen Laptop funktioniert hat, müsste es bei mir bestimmt auch irgendwie machbar sein.

Oder meinst du ich sollte versuchen es mit OpenCore anzugehen?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. Oktober 2020, 20:26

[JackGordon](#) Welches Programm hast du denn benutzt um den bootsgick zu erstellen?

~~Kannst du mal einen Screenshot von dem Ordner Library > Extensions posten (cmd+shift+4 und dann Leertaste und auf das fenster klicken mit der Maus). Würde gerne gucken, ob da irgendwelche alten kexts drin sind, die da nicht hingehören.~~

Achso, ne geht ja nicht - startet ja nicht 😊

Sorry. Ich weiß gerade nicht weiter

EDIT: [JackGordon](#): Ich habe nochmal an den Quirks Booteinstellungen geschraubt. Umbenennen in config.plist nicht vergessen

[config2.plist](#)

Beitrag von „JackGordon“ vom 19. Oktober 2020, 17:29

5T33Z0 Ich benutze das Programm BDU v2.1.2 aus diesem Tutorial:

[macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Ich hab leider keinen Mac und muss es deshalb darüber machen. Das Programm erstellt automatisch die Partitionen auf dem Stick und installiert die gewählte Clover Version drauf und die .dmg von High Sierra.

Leider bin ich mit der config2.plist auch nur bis "End RandomSeed" gekommen. Ich probiere jetzt doch nochmal die "rohe" Version von Sanggepato und versuche herauszufinden, warum Clover mir da MacOS nicht anbietet im Menü. Vielleicht würde es ansonsten funktionieren. Ich berichte dann, ob es geklappt hat.

In jedem Fall, Dir schon mal vielen Dank für deine Mühe mir zu helfen! 😊

Edit: Ich habe nochmal die Version "Clover_USB_erweitert" versucht zu starten und ein paar Sachen in der config angepasst und komme nun weiter als "RandomSeed".

Im Anhang ist das Bild der Konsole, mit den Zeilen bei denen er stecken bleibt.

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 14:32

[al6042](#) Danke, dass du dir [die Mühe](#) gemacht hast. Ich bin Neuling in dem Gebiet und bin froh wenn ich mich schon mal grob nach solchen Konfigurationen richten kann.

Für meinen Laptop kommt deine Konfig "SKL-Laptop" in Frage, die hat aber leider nicht direkt bei mir funktioniert. Mir ist bewusst, dass speziell bei meinem Laptop wahrscheinlich etwas mehr Aufwand notwendig ist, um MacOS zum Laufen zu kriegen. Allerdings weiß ich momentan nicht so recht an welcher Stelle ich anfangen bzw. wie ich das Problem angehen soll. Ich habe keinen Mac oder Hackintosh zur Verfügung, sondern nur meinen Windows Rechner und muss mir bei der Erstellung des Installationssticks mit Tools behelfen.

Hättest du da einen Tipp für mich, wie ich die Konfiguration auf meinen Rechner anpasse?

Gruß

JackGordon

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 15:03

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Ich habe deinen Beitrag aus [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#) mal in einen eigenen Thread verschoben, da ich davon ausgehe, dass der Dialog umfangreicher wird und somit dort thematisch nicht reinpasst.

Eine der wichtigsten Fragen zu deinem Laptop ist, ob die Nvidia Karte im BIOS deaktiviert werden kann.

Um dann noch genauer zu werden, müssten wir auch wissen, welche anderen Geräte bei dir zum Einsatz kommen.

Das kannst du nach Anleitung aus folgendem Wiki-Beitrag herausfinden -> [5. Welche Hardware wurde in meinem Gerät verbaut?](#)

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 15:18

Danke für deine schnelle Antwort und für das Verschieben 😊

Ich hatte erstmal bewusst keinen neuen Thread aufgemacht, da ich hier schon einen hatte:

[Clover Config Acer Aspire E5-574G](#)

Ich hoffe, das ist in Ordnung, wenn wir das trotzdem nochmal in diesem Thread hier besprechen, weil ich es von Grund auf richtig machen möchte 😊

Zum Thema:

Die Grafikkarte lässt sich leider nicht über die BIOS deaktivieren. Generell ist die BIOS für mein Modell eher schlicht gehalten.

Hier die Angaben zur Hardware:

<https://www.acer.com/datasheet...E5-574G/NX.G3HEG.005.html>

Der einzige Unterschied ist, dass ich den 4 GB RAM gegen einen 8 GB DDR3 getauscht hab.

Edit: Außerdem habe ich statt der 500 GB HDD nun eine 256 GB SSD verbaut.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 15:31

Vielen Dank für den Hinweis mit dem bereits offen Thread.

Ich habe die Beiträge erneut verschoben, da zwei Vorgänge zum gleichen Thema keinen Sinn ergeben und auf Dauer nur zu Missverständnissen und Komplikationen führen werden.

Der Link zu den Einzelheiten deines Laptops sind leider zu oberflächlich.

Da wird z.B. die LAN-Karte mit "Gigabit Ethernet" beschrieben und kann damit auch nicht zur Auswahl eines passenden Kexts genutzt werden... unabhängig von der Grafikkarten-Situation.

Da wäre das detaillierte Ergebnis aus der Herangehensweise vom verlinkten Wiki-Beitrag wirklich wichtig.

Gleiches gilt für den verbauten Audio-Codec.

Zu deinem Qualcomm WLAN-Chip kann ich schon mal mit Sicherheit behaupten, dass der "QCA9377"-Chip nicht laufen wird -> <https://osxlatitude.com/forums...ab=comments#comment-16194>

Ich selbst habe mich bisher noch nicht mit dem Deaktivieren von Nvidia-Mobile GraKas beschäftigen müssen, deswegen kann ich an der Stelle nicht wirklich viel beitragen.

Beitrag von „guckux“ vom 26. Oktober 2020, 15:35

Für Clover gibt es eine Bootoption: nv_disable=1

Vielleicht hilft's?

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 16:05

Im Anhang sind die Hardware Infos die ich mit einem Linux USB Stick herausgefunden hab. Danke für den Hinweis [al6042](#)

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 16:17

Sehr gut...

Somit steht folgendes fest:

- Der LAN-Chip ist ein RTL8111/8168/8411 und wird mit dem RealtekRTL8111.kext bedient.
- Es befindet sich ein ALC255 AudioCodec an Board, sodass einer der folgenden Layout-IDs wichtig wird:

○

| | | | |
|---------|----------------|--|-----------|
| Realtek | ALC255/ALC3234 | layout 3, 11, 13, 15, 17, 18, 21, 27, 28, 30, 31, 99 | 13 (10.9) |
|---------|----------------|--|-----------|

Versuche es doch mal mit der EFI aus dem Paket, ersetze aber die config.plist mit der hier beiliegenden.

EDIT:

Und vergiss nicht den RealtekRTL8111.kext mit einzubauen... 😊

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 16:41

Ich habe jetzt folgendes gemacht:

Auf dem Installstick habe ich über das Tool "BDUtility" die Partitionen erstellt, Clover v5119 (niedrigste verfügbare) und Mojave installiert.

Dann habe ich den Clover Ordner komplett mit dem Inhalt von deinem "Clover SKL-Laptop" Ordner überschrieben. In den Ordner "kexts/Other" habe ich noch den RealtekRTL8111.kext hineinkopiert und die config.plist ersetzt.

Danach habe ich nochmal versucht vom Stick zu booten und lande leider nur bei "End RandomSeed" (siehe Bild im Anhang).

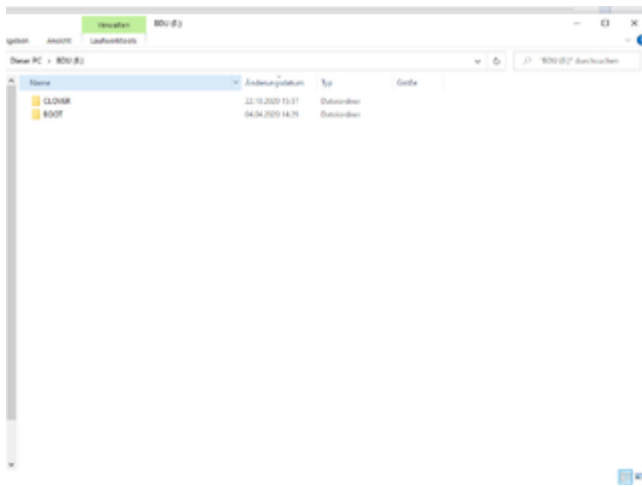
Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 16:45

Du hättest kein Clover v5119 installieren müssen, da das EFI-Paket bereits eine vollständige Clover-Version beinhaltet.

Hast du auch den Ordner "CLOVER-SKL-Laptop" zu "CLOVER" umbenannt?

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 16:53

Ich habe jetzt in der EFI Partition alles nochmal gelöscht, inklusive des Boot Ordner. Dann habe ich den Boot Ordner aus deiner Konfig und den passenden Clover Ordner in die Partition kopiert. Also es sind nur "Boot" und "Clover" auf dieser Partition. Auf der anderen Partition ist nach wie vor das heruntergeladene "Mojave" von dem Tool.



Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 16:56

Die Ordner "BOOT" und "CLOVER" müssen auf der EFI-Partition in einem Verzeichnis namens "EFI" liegen.

Und ja, auf der anderen Partition sollte nur der erstellte macOS-Installer liegen, nicht einfach nur die heruntergeladene Installer.app.

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 17:02

Ja, so sieht es bei mir momentan aus. Das Tool lädt die MacOS Version automatisch runter und schreibt sie als .hfs Datei auf die Partition.

Vielleicht liegt es ja auch an dem Tool, das ich verwende. Kennst Du eine andere Alternative, die ich für Windows verwenden könnte, um den Installationsstick zu erstellen?

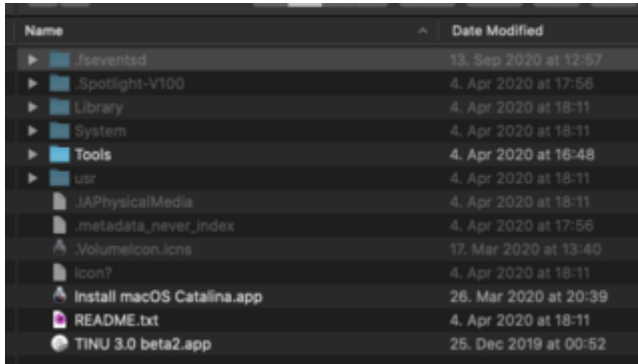
Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 17:10

Nope...

habe es bisher noch keinen Install-Stick über Windows einrichten müssen.

Den Punkt mit "schreibt sie als .hfs Datei auf die Partition" habe ich nicht ganz verstanden.

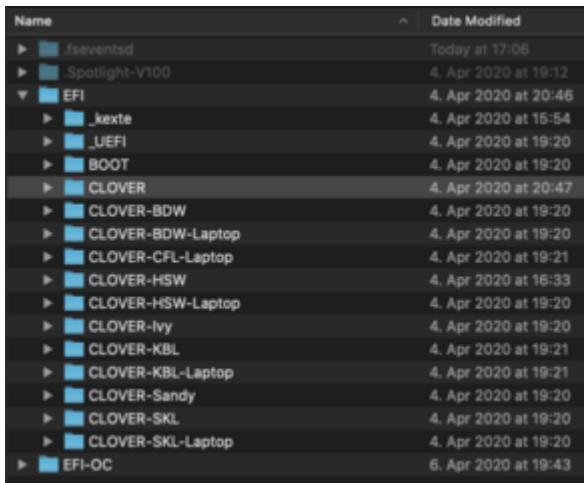
Bei mir sieht der Inhalt des Installer-Bereichs so aus (versteckte Dateien/Ordner werden angezeigt):



Der Ordner "Tools" wurde manuell hinzugefügt.

Die Dateien "README.txt" und "TINU 3.0 beta2.app" kommen von der TINU.app, mit der ich den Stick erstellt habe.

Die EFI des Install-Sticks sieht so aus:



Der benötigte CLOVER-Ordner, in diesem Falle "CLOVER-CFL", wurde einfach zu "CLOVER" umbenannt.

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 17:25

Auf die Partition, auf der MacOS drauf ist, lässt sich von Windows aus nicht zugreifen, wegen der Formatierung.

Ich bin nach dieser Anleitung vorgegangen:

[macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

So wie ich das verstanden habe, erstellt das Tool zwei Partitionen. In die erste Partition installiert das Tool direkt die gewählte Clover Version.

Die zweite Partition wird für Mac formatiert und eine "Recovery" Version wird heruntergeladen und auf die Partition geschrieben.

In der ersten Partition hatte ich zunächst nur den Clover Ordner ersetzt, dann kam die Fehlermeldung mit "RandomSeed".

Danach habe ich bemerkt, dass ich auch den Boot Ordner ersetzen muss. Und komischerweise erkennt er Clover dann gar nicht und startet direkt zu Windows.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 17:29

Wenn du nochmal auf deinen eigenen Screenshot schaust, siehst du, dass deine beiden Ordner nicht im "EFI"-Ordner drinnen liegen. Oder hast du as bereits geändert?

Und ja, die Inhalte der Verzeichnisse "BOOT" und "CLOVER" müssen Versions-technisch zusammenpassen, sonst wird das ggf. nix.

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 17:47

Oh man wie blöd von mir... Ja du hast recht, ich hatte den übergeordneten Ordner "EFI" vergessen anzulegen. Deshalb hat er es auch nicht erkannt.

Jetzt ist er einen Schritt weitergekommen... Nach "End RandomSeed" kommen eine Folge von

"+++++".

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 17:51

Wenn du im Clover-Bootmenü angekommen bist, nutze die F11-Taste für einen NVRAM-Reset. Ich befürchte das noch alte Settings dort herum lungern, die damit entfernt werden sollten. Nicht wundern, die Kiste macht darauf hin ggf. einen Neustart.

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 17:58

Habe ich eben ausgeführt. Leider immer noch das selbe Problem. Ich habe gelesen, dass es mit dem "AptioMemoryFix" zusammenhängen könnte. Meinst Du ich sollte da was anderes ausprobieren?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2020, 18:00

Kann ich dir aktuell nicht sagen, da ich mit der Kombi aus dem EFI-Paket die Situation bisher noch nicht hatte.

Eventuell schon...

Ich bin aber erstmal für die nächsten Stunden auf Achse.

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 18:02

Vielen Dank dir schon mal, dass du mal etwas Ordnung hier rein gebracht hast! 😊

Edit:

Ich habs geschafft! Ich bin jetzt zum Installer gekommen.

Lösung war:

Unter SMBIOS noch die Information über den RAM Baustein einzutragen.

Beitrag von „g-force“ vom 26. Oktober 2020, 18:40

Für Fragen zu BDU lese ich hier gerne mal mit.

Beitrag von „JackGordon“ vom 26. Oktober 2020, 22:28

Hier nochmal mein Update:

ich konnte jetzt Mojave auf meiner externen Festplatte installieren.

Mit [al6042](#) Konfigurationen und den passenden Kexts hat es dann geklappt. Wichtig war halt eben noch die genaue Angabe der RAM-Bausteine im SMBIOS. Im Anhang nun meine funktionierende config.plist für diejenigen mit dem selben Problem.

Vielen Dank nochmal für eure Hilfe!

Beitrag von „JackGordon“ vom 2. November 2020, 19:59

Hey Leute,

ich habe die letzten Tage dank 5T33Z0 und [al6042](#) Mojave auf meiner externen HDD installieren und testen können. Leider gab es einige Freezes und es lief nicht komplett rund. Dann hab ich im Forum die Config für Catalina von [Claus59](#) (sehr ähnliches System) gefunden und konnte das auf der internen SSD im Dualboot installieren 😊 Nach der Installation kam zwar eine Fehlermeldung (hatte vermutlich damit zu tun, dass Windows bereits auf der Platte war), aber ich kann Catalina ganz normal über Clover starten. Im Anhang der Clover Ordner im EFI meines jetzigen Systems.

Für den Dualboot habe ich den Clover Ordner einfach in die EFI kopiert (neben den Microsoft Ordner) und dann im Bios die Clover.efi in die Boot-Optionen eingeordnet. Jetzt startet das Clover Boot Menü als erstes und von dort wähle ich dann mein Betriebssystem.

Folgende "Probleme" treten bei mir noch auf:

- Ab und zu "hängt" bzw. ruckelt der Mauszeiger bei den Bewegungen. Das passiert in verschiedenen Situationen und ich weiß noch nicht woran das liegt.

- Fast nach jedem Hochfahren taucht eine Fehlermeldung über ein angeblich fehlerhaftes Runterfahren auf. Ich kann es einfach wegblicken, trotzdem ist es etwas nervig.

Ich werde mal recherchieren wie man die Probleme lösen könnte und dann hier rein posten, falls ich ein Ergebnis hab.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 2. November 2020, 20:52

[JackGordon](#) Probier's mal damit. Habe ein Paar Skylake-spezifische Einstellungen gesetzt. Unbenennen in config.plist. Alte sichern, ausprobieren mit Stick.

Vorher aus Clover > ACPI > patched die .dsl Dateien löschen und die SSDT-PNLF.aml einfügen noch.

Viel Erfolg

Beitrag von „JackGordon“ vom 3. November 2020, 09:50

5T33Z0 Ich danke dir! Das Problem mit dem Ruckeln des Mauszeigers scheint jetzt auch behoben zu sein. In meinem ACPI->patched Ordner sind jetzt nur noch die Dateien SSDT-EC-USBX.aml und SSDT-PNLf.aml drin. Ist das soweit dann richtig?

Ich habe mal die Fehlermeldung die nach dem Hochfahren kommt gespeichert und in den Anhang gepackt. Kann jemand von euch damit was anfangen?

Edit: Leider hat das Ruckeln wieder angefangen. Nach dem ersten Start war es kurzzeitig weg.

Beitrag von „Locke“ vom 3. November 2020, 10:28

Wie ist die HDD angeschlossen? Usb2? Wenn das System über usb läuft kann es schon mal lags geben je nachdem was alles offen ist.

Bau mal die platte ein und schau ob es sauber läuft.

Beitrag von „JackGordon“ vom 3. November 2020, 10:43

[Locke](#) Sorry für die Verwirrung. Ich hatte die externe HDD nur am Anfang zum Testen dran. Mittlerweile läuft das System auf der internen SSD.

Aber danke für den Hinweis 😊

Beitrag von „JackGordon“ vom 5. November 2020, 15:38

Mir ist aufgefallen, dass es bei mir sowohl im Fehlerbericht nach dem Booten als auch im NVRAM Zeilen mit "FakeSMC" gibt, obwohl ich nur VirtualSMC nutze. Habe den NVRAM über F11 im Clover Menü bereits mehrmals gelöscht, das hilft leider nicht. Weiß jemand wie ich das wieder in Ordnung kriegen kann oder woran es liegt?

Beitrag von „JackGordon“ vom 10. November 2020, 17:36

Nach dem rausschmeißen von des Kextes "SMCDellSensors" scheint das Problem mit dem stotternden Mauszeiger etwas seltener geworden zu sein. Komplett weg ist es leider nicht und beginnt sporadisch (Manchmal nach dem Öffnen der E-Mail App, manchmal beim Surfen in Safari)

Die nervige Fehlermeldung nach dem Booten ist leider immer noch da und konnte auch nach einer kompletten Neuinstallation nicht behoben werden. Ich kann die Meldung einmalig vermeiden, in dem ich "nvram -c" ausführe. Nach dem zweiten Hochfahren ist sie aber wieder da.

Meldung Kernel Panic

Fällt irgendjemandem da was auf? Hab ich noch irgendwas falsch eingestellt oder fehlt ein Kext?

Ich wäre sehr froh über eure Hilfe, das ist das einzige was noch nervt an dem System.

Gruß

JackGordon

Beitrag von „g-force“ vom 14. November 2020, 17:10

Zitat

loaded kexts:

org.rehabman.voodoo.driver.PS2Mouse 1.9.2
org.rehabman.voodoo.driver.PS2Trackpad 1.9.2
org.rehabman.voodoo.driver.PS2Keyboard 1.9.2
net.osx86.kexts.GenericUSBXHCI 1.2.11
org.rehabman.driver.FakePCIID 1.3.15
org.netkas.FakeSMC 4.2.0
org.rehabman.voodoo.driver.PS2!C 1.9.2
com.rehabman.driver.USBInjectAll 0.7.1
as.vit9696.WhateverGreen 1.3.3
as.vit9696.Lilu 1.3.8
org.tgwbd.driver.NullCPUPowerManagement 1.0.0d2

Alles anzeigen

Irgendwo scheinen diese Kexte geladen zu werden. Wenn sie nicht in deiner EFI liegen, sind sie im System. Das läßt mich die Verwendung von MultiBeast vermuten.

Beitrag von „JackGordon“ vom 17. November 2020, 10:06

[g-force](#) MultiBeast habe ich nie verwendet, aber du hast Recht, wenn die Einträge aufgeführt werden, müssten sie irgendwo noch auf dem System sein.

Da die NVRAM-Resets (aus dem Clover Boot Menü und aus MacOS heraus) nichts gebracht haben, habe ich mal einen richtigen CMOS-Reset gemacht.

Also Laptop aufgeschraubt und CMOS-Batterie kurz rausgenommen. Und siehe da, die Meldung erscheint nicht mehr. Das wäre dann somit endlich auch erledigt.

Da ich mit Clover dennoch einige Probleme hatte und auch das Update auf Big Sur nicht umsetzen kann, habe ich mich in OC eingelesen.

Ich bin nach dem offiziellen Guide vorgegangen und hab mir einen Installationsstick erstellt.

Leider habe ich noch Schwierigkeiten die Tastatur zum Laufen zu kriegen, da ich zwar eine PS/2 Tastatur habe, aber ein I2C HID Touchpad von Synaptic. Ich muss also eigentlich VoodooI2C.kext und VoodooI2CHID.kext für das Touchpad nehmen, das schließt aber den VoodooPS2Controller.kext für die Tastatur aus(wegen der doppelten Verwendung von VoodooInput.kext).

Ich hab im Anhang mal meine OC EFI hochgeladen. Wisst ihr wie ich Tastatur und Touchpad unter einen Hut kriege?

Beitrag von „Claus59“ vom 17. November 2020, 11:51

[JackGordon](#) ,

ich habe ja ein ähnliches System am laufen, und ich verwende den VoodooPS2Controller.kext zusammen mit dem VoodooI2C.kext.

Schau doch mal in meiner Signatur, dort findest du den Link zum Acer Laptop, mit dem Big Sur EFI download.

MfG Claus

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 17. November 2020, 12:06

Um VoodooI2C.kext und undVoodooPS2Controller.kext zusammen verwenden zu können, einfach von VoodooPS2Controller.kext per Rechtsklick "Packetinhalte zeigen" ausführen und in Contens / PlugIns VoodooPS2Mouse.kext und VoodooPS2Trackpad.kext löschen.

Beitrag von „JackGordon“ vom 17. November 2020, 14:01

[Claus59](#) Danke dir für den Hinweis, ich habe deinen Beitrag tatsächlich schon vorher mal entdeckt und war sehr erfreut dass hier im Forum jemand ein sehr ähnliches System hat 😊
Ich habe auch schon vorher versucht einfach beide Kexte laufen zu lassen, allerdings hat mir ProperTree direkt angemackert, dass ja beide eine "VoodooInput.kext" haben. Ich wusste daher nicht, welche von beiden ich nehmen soll und wollte nicht einfach rumprobieren.

[iPhoneTruth](#) Dass man die Paketinhalte anzeigen und auch einfach löschen kann, wusste ich bis jetzt noch nicht. Danke für den Tipp.

Habe das jetzt mal umgesetzt und getestet und sowohl Touchpad als auch Keyboard funktionieren.

Ich habe es allerdings auf einem mit Clover installierten Catalina getestet und festgestellt, dass die Maus immer noch "hängen" bleibt.

Ich lösche die Partition nochmal und installier ein frisches Big Sur mit OC drauf, dann gebe ich hier mal Bescheid, wie der Stand ist.

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 18. November 2020, 10:16

[Zitat von JackGordon](#)

Ich habe es allerdings auf einem mit Clover installierten Catalina getestet und festgestellt, dass die Maus immer noch "hängen" bleibt.

Schalte man in den Systemeinstellungen unter Trackpad "Klicken durch Tippen" ab und berichte, ob die Maus dann immer noch hängen bleibt.

Beitrag von „JackGordon“ vom 18. November 2020, 10:44

Ich hab jetzt Big Sur erfolgreich installieren können, nachdem ich die Partition nochmal komplett formatiert und alles was von Clover übrig war, gelöscht habe.

Touchpad funktioniert jetzt sogar mit den Multigestures. Dazu musste ich tatsächlich aber die `VoodooInput.kext` aus `VoodooPS2Controller.kext` löschen, da es ansonsten eine Kernel Panic gab.

[iPhoneTruth](#) Komischerweise erscheint bei mir jetzt bei den Trackpad Einstellungen dieses Menü zum Suchen von Bluetooth-Trackpads. Ich hab keinen Zugriff auf die normalen Trackpad Einstellungen. Meinst Du, dass dann doch irgendetwas schiefgelaufen ist mit den Kexten?

Bezüglich der Maus-Lags habe ich im Internet auch schon von vielen anderen Nutzern Einträge gesehen, aber leider noch keine wirkliche Lösung. Es hängt wohl eher mit der Grafikkarte zusammen.

[Claus59](#) Du hast ja exakt den selben Prozessor und die Grafikkarten wie ich, hattest Du das bis jetzt noch nie mit den Maus-Lags?

Übrigens treten diese Lags sowohl über Touchpad als auch über die USB-Maus auf. Also das sieht eher so aus, als ob das System kleiner Hänger hat...

Beitrag von „Claus59“ vom 18. November 2020, 11:09

[JackGordon](#) ,

ich habe bisher noch kein Problem mit meiner Maus bzw. mit dem Trackpad. Alles funktioniert ohne Ruckler oder sonstige Probleme.

Das Trackpad unterstützt auch sämtliche Gesten ohne Probleme.

Ich schaue mir später noch mal deine EFI genauer an, vielleicht sehe ich ja was.

MfG Claus

Beitrag von „JackGordon“ vom 19. November 2020, 09:09

Hier ist mal mein aktueller Stand der Konfiguration, der bereits auf der EFI Partition liegt.

Habe jetzt noch mit CPUFriend und CPUFriendFriend die jeweiligen Einstellungen für meine CPU vorgenommen. USBPort Mapping und BatteryManager Patching sind noch die nächsten Aufgaben.

Beitrag von „Claus59“ vom 19. November 2020, 11:03

Hallo, ich habe mir mal die EFI von dir angeschaut.

Sieht aber meiner Meinung nach gut aus, ich kann keinen offensichtlichen Fehler finden, welcher das von dir beschriebene Problem mit der Maus, bzw Trackpad verursachen koennte.

Du solltest auf jeden Fall deine USB-Ports mappen.

Eventuell liegt es ja daran. Eher unwahrscheinlich, aber wer weiss.

MfG Claus

Beitrag von „JackGordon“ vom 19. November 2020, 12:10

[Claus59](#) Ich danke dir 😊

Ja die ganz groben Fehler kann man ja zum Glück sogar mit

<https://opencore.slowgeek.com/>

herausfinden. Das Problem mit dem Ruckeln ist wohl auch nicht 100 %ig nachstellbar, da es auch bei gleicher Hardware auf unterschiedliche Weise auftritt. Es ist auf jeden Fall sehr nervig, da man dadurch auch öfter mal daneben klickt und es einfach die Bedienung

verschlechtert. Ich werde da auf jeden Fall mal weiterforschen und falls es eine Lösung gibt, hier reinstellen.

Ich finde es übrigens auch merkwürdig, dass ich eine Kernel Panic kriege sobald ich VoodooI2C und VoodooPS2 parallel lade und es bei dir aber ohne Probleme geht. Hast Du als Touchpad auch eins von Synaptics mit I2C HID Anschluss? Öffnen sich bei dir die Trackpad-Optionen in den Big Sur Einstellungen?

Gruß

JackGordon

Beitrag von „Claus59“ vom 19. November 2020, 13:16

Das Touchpad sollte ein Synaptics sein. Ich haenge mal meine PCI-Devicelist an.

Da kannst du mal schauen, ob du da Unterschiede findest.

Und ja, die Trackpad-Option oeffnet sich bei mir unter Big Sur in den Einstellungen.

Siehe Bild.



MfG Claus

Beitrag von „JackGordon“ vom 20. November 2020, 17:28

[Claus59](#) Danke für deine Liste. Wir haben tatsächlich exakt die selben PCI Devices. Ich hab die Einstellungen aus deiner OC Konfiguration soweit wie möglich in meiner übernommen, aber leider wird bei mir das Trackpad weiterhin in den Einstellungen nicht erkannt. (Übrigens hast du die VoodooInput.kext von I2C in deiner Konfiguration zwar drin, sie ist aber deaktiviert 😊)

Hab mittlerweile auch das USB Mapping eingebaut. Das Ruckeln besteht leider weiterhin und ist teilweise schon extrem nervig 😞

Ich weiß auch nicht, wo ich sonst noch schauen sollte bzw. was ich falsch gemacht haben könnte.

Naja, im Anhang habe ich meinen aktuellsten Stand, wie er auf der EFI ist hinzugefügt. Vielleicht hilft es ja dem einen oder anderen.

Gruß

JackGordon

Beitrag von „Claus59“ vom 22. November 2020, 06:55

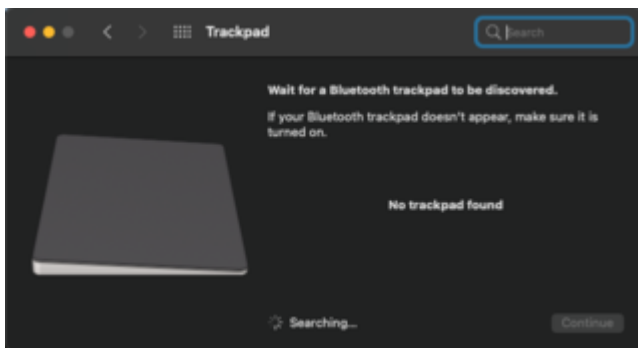
[JackGordon](#) ,

ich habe mal mein System mit deiner EFI gestartet.

Mein Laptop kann damit starten, meine Maus, und auch das Trackpad funktionieren damit ohne Probleme. (kein Ruckeln oder sonstige Fehler erkennbar)

Alle Touchgesten werden vom Trackpad unterstuetzt.

Allerdings kann ich keine Einstellungen am Trackpad vornehmen, weil das Pad im Menue nicht erscheint.



Hier noch ein Hinweis von mir.

Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, das bei mir die Maus am Dell Laptop manchmal dieses

von dir beschriebenen Verhalten hat, wenn direkt am Port neben der Maus ein anderes USB-Geraet angeschlossen wird. Dann scheint die Kommunikation gestoert zu sein, und Mausbewegungen funktionieren nur sehr eingeschaenkt mit starkem Ruckeln, bzw. sehr verzoegert. Stecke ich die Maus dann an die andere Seite des Laptops, oder stecke das andere Geraet ab, dann funktioniert die Maus ohne Probleme.

MfG Claus

Beitrag von „JackGordon“ vom 22. November 2020, 11:58

[Claus59](#) Cool, danke dass du es ausprobiert hast. Dann ist ja schon mal klar, dass ich doch irgendwas falsch eingestellt habe.

In deiner verlinkten Systemvorstellung hast du ja noch eine ältere Version von OC drin. Könntest Du mir bitte nochmal deine aktuellste hochladen? Manche Einstellungen in der Konfig, unterscheiden sich nämlich in der aktuellen OC Version. Dann würde ich einfach auch mal versuchen komplett deine EFI zu laden.

Bzgl. der Mausprobleme: Bei mir hängt nicht nur die Mausbewegung sondern wirklich die gesamte Anzeige. Und das merke ich dann auch übers Touchpad, wenn ich gar keine USB Maus angeschlossen habe. Ich habe in diversen Foren gelesen, dass es teilweise auch unterschiedliches Verhalten bei den selben Modellen bzw. Hardware gibt. Naja, wenn ich deine EFI bei mir starten kann, dann sehe ich ja ob das Problem damit auch beseitigt wird.

Viele Grüße

JackGordon

Beitrag von „Claus59“ vom 22. November 2020, 12:31

[JackGordon](#) ,

anbei meine aktuelle EFI. Im Bereich Platforminfo bitte deine Daten eintragen.

Beitrag von „JackGordon“ vom 22. November 2020, 13:43

[Claus59](#) Super, danke dir! Ich hab das jetzt mal auf die schnelle ausprobiert und nur die Eingaben im SMBIOS ergänzt und es hat auf Anhieb schon mal funktioniert!

Das Menü "Trackpad" öffnet sich jetzt endlich. Ich werde jetzt nur noch das USB Mapping anpassen und den Booteintrag für Windows aktivieren, dann bleibe ich einfach auf deiner Konfig 😊

Ich wüsste aber echt mal gerne, was da bei meiner Konfig falsch gelaufen ist 🤔

Ich danke dir für deine Hilfe! 😊

Beitrag von „Claus59“ vom 22. November 2020, 13:51

Ich habe mir deine EFI angeschaut, aber nicht wirklich was sehen koennen, daher kann es mir auch nicht erklaren.

Aber freut mich fuer dich, das es endlich funktioniert. Ich wuensche dir auf jeden Fall viel Spass mit deinem Laptop.

Ich bin mit meinem wirklich sehr zufrieden.

MfG Claus

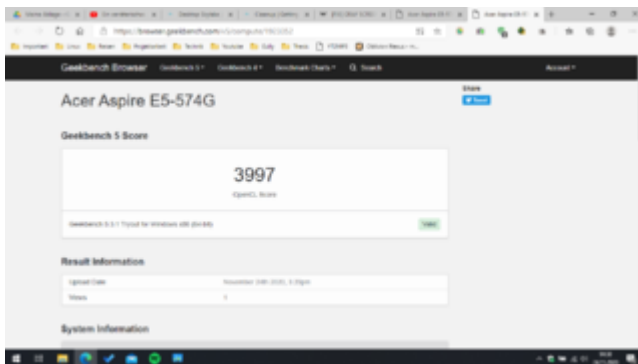
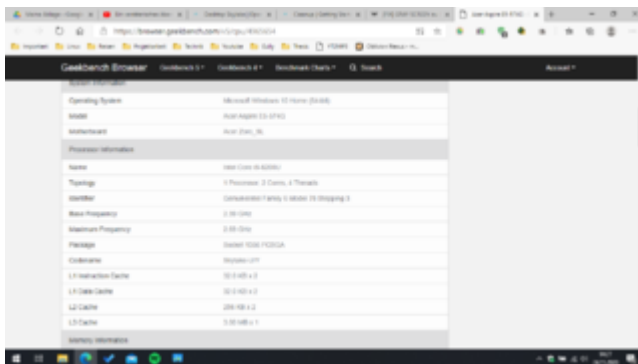
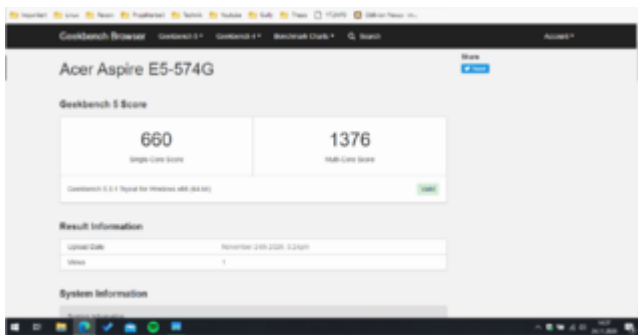
Beitrag von „JackGordon“ vom 30. November 2020, 20:56

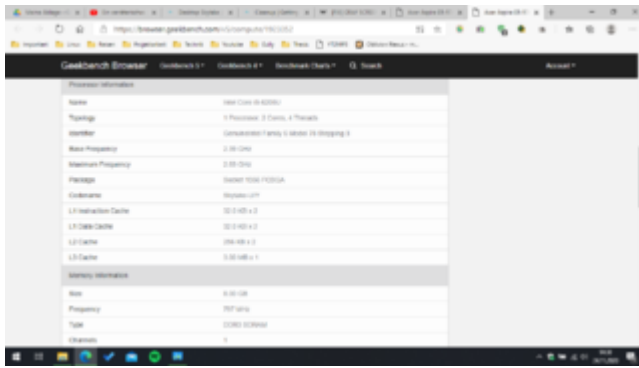
Hallo Leute,

ich habe jetzt nochmal aus Interesse Benchmark Tests der CPU und GPU gemacht, jeweils unter Windows 10 und Big Sur. Die Probleme mit der Grafik habe ich nämlich leider immer noch. Mir fällt aber leider nichts allzu komisches auf. Sehen die Benchmarks plausibel aus?

Gruß

JackGordon





Beitrag von „JackGordon“ vom 15. Mai 2021, 10:57

Hallo Leute,

ich habe das Projekt Hackintosh jetzt nochmal von vorne in Angriff genommen.

Ich bin den Guide von Dortania Schritt für Schritt durchgegangen mit der aktuellsten Version 0.6.9 und habe diesmal jegliche SSDTs manuell anhand der DSDT erstellt.

Habe auch alle aktuellen Kexte nochmal geladen und konnte die neueste Version von Big Sur installieren. Leider ist dieses ärgerliche Problem mit dem Ruckeln immer noch da und ich habe gemerkt dass die CPU Auslastung im Leerlauf extrem hoch ist (40 - 80 %).

Edit:

Ich dachte, dass es vielleicht an Big Sur liegt und habe nochmal mit der selben EFI Catalina 10.15.7 installiert. Leider auch da nach wie vor das Problem mit dem Ruckeln.

Mir ist aufgefallen, dass ich das Ruckeln bzw. Stottern der Grafik provozieren kann, indem ich schnell mit der Maus auf bspw. einen Link gehe. Dann stockt die Grafik für den Bruchteil einer Sekunde.

Oder wenn ich auf eine Schaltfläche gehe, die einen Tooltip hervorbringt.

Das ganze ist ziemlich merkwürdig und ich weiß nicht genau woran das liegen könnte.

Im Anhang habe ich mal meine EFI und den letzten OC Log drin. Ich wäre für jeden Hinweis was da falsch sein könnte, sehr dankbar!

Gruß

JackGordon

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 15. Mai 2021, 11:42

Versuche mal die angefügt config.plist. Ich habe die DeviceProperties für die Graphik etwas aufgebessert.

Schicke auch mal die Exportierte Datei aus Hackintool -> PCIe. Dann könnten wir über die DeviceProperties die zweite Graphik abschalten. Vielleicht liegt es ja an der SSDT-dGPU-Off.aml, die wäre dann nämlich nicht mehr notwendig.

Beitrag von „JackGordon“ vom 15. Mai 2021, 11:57

Danke Dir, ich probier es mal aus.

Bzgl. der externen Grafikkarte:

Ich hatte sie bereits mal in einer vorherigen config über die DeviceProperties deaktiviert, das hatte auch keinen Einfluss. Der Vorteil sie über die SSDT zu deaktivieren ist ja, dass sie auch keine Stromversorgung mehr bekommt, im Gegensatz zu der Methode über DeviceProperties.

Ich schicke nachher mal auch meine PCI Adressen hier rein und wie ich sie in die SSDTs eingebaut habe, vllt findet sich ja ein grober Fehler von mir. Wobei es mit dem Guide ja ziemlich selbsterklärend ist.

Gruß

JackGordon

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 15. Mai 2021, 14:05

Ok. Dann ist es natürlich besser, Deine SSDT zu verwenden. Ich habe diese bei mir mal integriert und mein Laptop, der Deinem ja sehr ähnlich ist, läuft damit ganz flüssig.

Möglicherweise könnte es auch an der pmset-Einstellung liegen. Mit dem folgenden Terminalbefehl stellst Du ein, daß er nur die integrierte Graphik verwendet.

```
sudo pmset -a gpuswitch 0
```

Vielleicht hilft das.

Beitrag von „JackGordon“ vom 16. Mai 2021, 16:13

Ich hab Deine Config jetzt auch mal ausprobiert. Am Anfang sah es ganz gut aus, es gab keine Ruckler. Mir ist dann aufgefallen, dass das Ruckeln anfängt, sobald ich irgendein Programm öffne z.B. Apple Music. Im Intel Power Gadget geht beim Öffnen die Leistung auch hoch auf über 2 Ghz, daher vermute ich mittlerweile dass es eher ein Prozessor Problem ist und sich mit diesen Rucklern grafisch nur äußert.

Im Anhang habe ich mal meine DSL Dateien der ACPI und ein Bild von den PCI Adressen laut Gerätemanager hinzugefügt. Fällt Dir da etwas ungewöhnliches auf?

Gruß

JackGordon

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 16. Mai 2021, 21:41

Versuche mal, mit meiner angehängten EFI zu starten (Deine SMBIOS habe ich da schon eingepflegt).

Beitrag von „JackGordon“ vom 17. Mai 2021, 09:15

Vielen Dank für Deine Mühe.

Habs ausprobiert und konnte damit starten. Tastatur und Trackpad haben mit der Config leider nicht funktioniert, USB Maus und USB Tastatur allerdings schon.

Bzgl. des Ruckelns:

Am Anfang war ich guter Dinge, es lief recht flüssig. Aber nachdem ich ein paar Programme geöffnet hatte (Music, Podcasts, Karten etc.) fing es ab einem gewissen Punkt wieder an und dann hört es auch nicht mehr auf. Es ist schwer zu beurteilen was das hervorruft, aber ich habe das Gefühl dass es eher mit dem Prozessor zusammenhängt. Ich weiß nicht, ob es bei MacOS normal ist, aber die Prozessorleistung schwankt extrem zwischen 0,7 GHz und 2,5 GHz. Ich zeichne nachher mal eine Bildschirmaufnahme auf, vllt sieht man ja was ich meine und dann lasse ich den Intel Power Gadget mal parallel laufen.

Wegen des Tastatur/Trackpad Problems:

Ich hab bei mir ja eine PS/2 Tastatur aber eine I2C Trackpad... Wie wird das denn am besten von den Voodoo Kexten eingestellt? Es ist ja wegen der doppelten VoodooInput.kext ein Konflikt in der Config bzw. man muss sich für eine der beiden entscheiden.

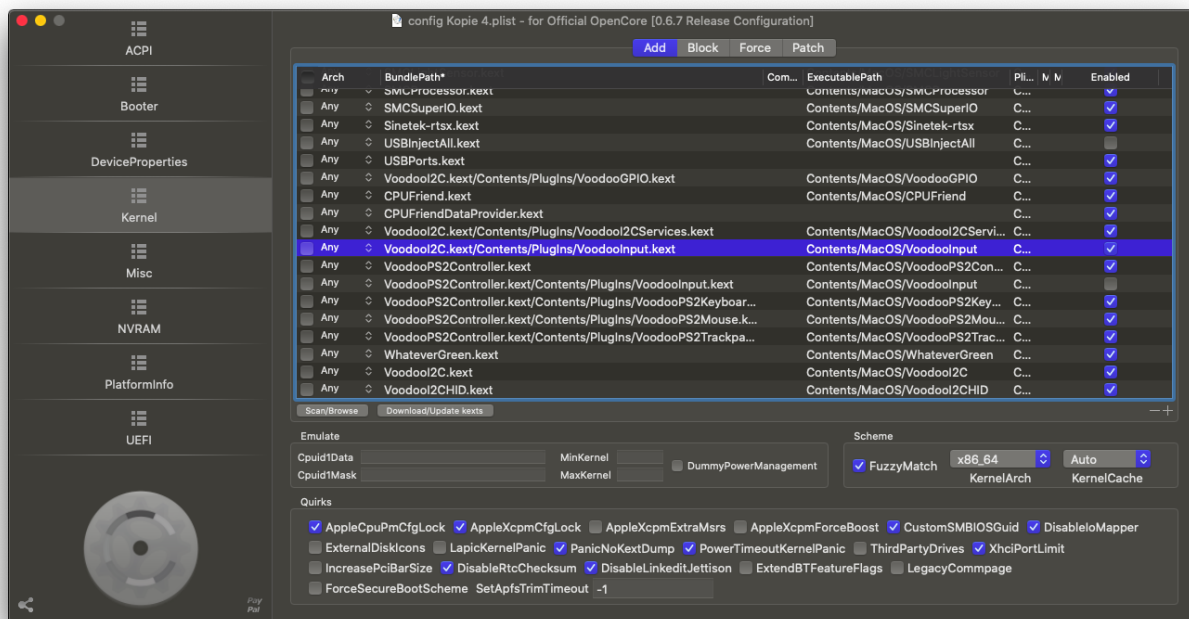
Viele Grüße

JackGordon

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 17. Mai 2021, 09:38

Ich habe in gleicher Weise wie Du eine PS/2 Tastatur und eine I2C Trackpad. Deswegen müßte beides bei Dir genauso funktionieren wie bei mir.

Die Einstellungen, um den Konflikt der beiden VoodooInput.kexts zu vermeiden, sehen in der config.plist so aus:



Du siehst dabei, daß ich in der config.plist die VoodooInput.kext von VoodooI2C.kext auf Enabled, die von VoodooPS2Controller zwei Zeilen darunter nicht auf Enabled gestellt habe. Das ist so am einfachsten. Man kann wohl auch aus der VoodooI2C.kext oder der VoodooPS2Controller den VoodooInput.kext entfernen, muß das aber dann bei jedem Update der Kexte händisch neu machen. Da ist das über die config.plist das Einfachere.

Theoretisch kann u.U. auch einfach mal das hier helfen:

[Laptop Tastatur funktioniert nach Boot nicht mehr](#)

Beitrag von „JackGordon“ vom 17. Mai 2021, 18:04

[Zitat von iPhoneTruth](#)

Ich habe in gleicher Weise wie Du eine PS/2 Tastatur und eine I2C Trackpad. Deswegen

müßte beides bei Dir genauso funktionieren wie bei mir.

Die Einstellungen, um den Konflikt der beiden VoodooInput.kexts zu vermeiden, sehen in der config.plist so aus:

Theoretisch kann u.U. auch einfach mal das hier helfen:

[Laptop Tastatur funktioniert nach Boot nicht mehr](#)

Ich hab den Trick vom Link auch mal ausprobiert, bei mir leider keine Änderung. Die Tastatur funktioniert ja im OpenCore Bootloader noch, erst im Anmeldebildschirm klappt dann beides nicht, also denke ich mal hat es etwas mit den Kexten zu tun. Ich versuche es gleich nochmal mit der SSDT-GPIO.aml statt die XOSI Variante.

Ich frag mich einfach was an meinem Laptop so grundlegend verschieden ist, dass es bei mir nicht klappt 🤔

Übrigens: Wie hast du dir die anderen SSDTs zusammengestellt bzw. was patchen die noch so in der DSDT? Im Dortania Guide sind ja nur die paar grundlegenden erklärt. Hast du dir das selbst erarbeitet?

Gruß

JackGordon

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 17. Mai 2021, 18:09

Ich würde auch mal den Kextcache neu aufbauen und reparieren.

Beitrag von „JackGordon“ vom 17. Mai 2021, 18:22

Ja mit der SSDT-GPIO hat das jetzt geklappt 👍

Habe also die SSDT-XOSI.aml entfernt und durch die SSDT-GPIO.aml ersetzt und unter ACPI den XOSI Patch disabled.

Grundsätzlich habe ich das Gefühl, dass die EFI die du mir geschickt hast mein System besser abbildet. Aber das Problem mit den Rucklern ist leider nicht rauszukriegen 🤔 Das ist echt ärgerlich dass man da auch keinen Ansatz hat, woran es noch liegen könnte.

Hast du vllt noch eine Quelle für mich, wo ich mich einlesen könnte?

Ich danke Dir für Deine Hilfe!

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 17. Mai 2021, 19:44

Mach aber dann doch mal ein kleines Video und stelle es hier rein, damit wir besser sehen, was da ruckelt.

Beitrag von „JackGordon“ vom 18. Mai 2021, 09:18

Ich habe eben eine Bildschirmaufnahme gestartet, konnte aber tatsächlich kein Ruckeln provozieren. Seit dem ich deine EFI mit der SSDT-GPIO implementiert habe, kommt das Ruckeln zwar hin und wieder vor, ist aber nicht dauerhaft da. Also ich denke damit hat sich das Thema erst mal erledigt.

Falls ich es schaffe das mal aufzunehmen, dann poste ich das Video hier rein. Vielleicht betrifft es den ein oder anderen ja auch.

Ich danke Dir vielmals für deine Hilfe!

Edit:

Jetzt hab ich es geschafft es aufzunehmen. Das skurrile ist, dass das Ruckeln aufhört sobald ich die Bildschirmaufnahme starte! Ich hab es jetzt mal mit dem Handy aufgenommen und hoffe man sieht was ich meine.

<https://drive.google.com/file/...hcDBanww/view?usp=sharing>

Gruß

JackGordon

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 18. Mai 2021, 14:35

Ok. Also der Mauszeiger ruckelt.

Das kommt mir tatsächlich bekannt vor.

Deaktiviere mal in den Systemeinstellungen -> Trackpad das "Klick durch Tippen"
Wahrscheinlich ist das Ruckeln dann weg.

Beitrag von „JackGordon“ vom 18. Mai 2021, 15:11

Man sieht es im Video jetzt nur am Mauszeiger aber eigentlich hängt sich alles für paar Mikrosekunden auf. Hab es auch schon mit laufenden Videos z.B auf Youtube ausprobiert oder mit Animationen, die bleiben auch immer kurz hängen, wenn der Fehler auftritt.

Hab es trotzdem mit dem Abstellen des "Klicken durch Tippen" probiert, leider auch keine Änderung.

Merkwürdig ist ja, dass es sofort aufhört, sobald ich Bildschirm aufzeichnen starte. Das habe ich jetzt auch das erste mal erst bemerkt. Worauf könnte das hindeuten?

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 18. Mai 2021, 21:27

Hmm, dann weiß ich da jetzt auch nicht so recht, woran das liegen könnte.

p.s.: Ich verwende eine SMBIOS mit MacBookPro14.1. Vielleicht probierst Du das auch mal bei Dir, da bei mir die erwähnten Probleme nicht auftreten.

Beitrag von „JackGordon“ vom 19. Mai 2021, 09:16

Es wird wahrscheinlich etwas sehr Spezielles sein. Ich werde nochmal schauen, ob ich was brauchbares rausfinden kann.

Ich danke Dir vielmals für Deine Hilfe und Zeit!

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 19. Mai 2021, 09:17

Im Video habe ich gesehen, daß Du einen WLAN-Stick verwendest. Vielleicht den mal deinstallieren und rausstecken und dann schauen, ob das Phänomen immer noch auftritt.

Beitrag von „JackGordon“ vom 20. Mai 2021, 14:43

Ich hab das auch mit deinstalliertem Treiber und komplett ohne Anschlüsse an den USB Ports ausprobiert. Leider kommt es da auch vor.

Ich hab auf Reddit von einem Nutzer gelesen, dass er ein ähnliches Symptom hat. Dort hat einer darauf hingewiesen dass es an der RTC liegen könnte.

Ist es sinnvoll wenn ich die SSDT-AWAC noch einbaue bei mir? Was auch noch eine Idee wäre, ist auf IRQ Konflikte zu prüfen. Ich habe gesehen, dass in deiner EFI bereits die SSDT-HPET

enthalten ist. Muss ich die evtl. noch nach meinem Build noch anpassen?

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 20. Mai 2021, 14:52

Da würde ich sagen: probieren geht über studieren!

Und die SSDT-HPET dürfte bei Dir genauso funktionieren wie bei mir.

Beitrag von „JackGordon“ vom 21. Mai 2021, 14:57

Ich habe jetzt mal die SSDT-HPET mit SSDTime auf meinem Rechner erstellt und eingepflegt (inkl. der notwendigen Patches in der Config)

Ich habe das Gefühl, dass es insgesamt weniger Ruckler gibt und dass sie erst nach 5 Min Betriebszeit anfangen.

Wenn der PC in Sleep ist (z.b. Bildschirm unten), dann scheint es so, als ob die Ruckler zurückgesetzt werden und nach ein paar Minuten fängt es wieder an...

Also folgende Eigenheiten der Ruckler konnte ich schon mal nachstellen:

- Beginnen erst nach einer gewissen Betriebszeit (einige Minuten)
- Werden zurückgesetzt durch Sleep
- Unabhängig von Internetverbindung
- Während Bildschirmaufzeichnung (CMD + Shift + 5) treten gar keine Ruckler auf

Ich bin weiter dran es einzugrenzen, mir lässt es einfach keine Ruhe, weil das System ansonsten super funktioniert 😄

Beitrag von „guckux“ vom 21. Mai 2021, 16:00

schonmal mit dem Intel-gadget die CPU gemonitored wegen Temperatur zB?

Aktivitätsanzeige - aktive Prozesse - läuft zB der mdstore? Der indiziert Deine Datenträger... und ist recht resource hungrig...

Beitrag von „JackGordon“ vom 21. Mai 2021, 16:38

Unter Big Sur habe ich den Intel Power Gadget leider noch nicht zum laufen bekommen. Unter Catalina hat er die untere (800 MHz) und obere (2,4 GHz) erreichen können. Temperatur war nicht zu hoch.

In der Aktivitätsanzeige unter Big Sur habe ich keine hohe Auslastung, während das Ruckeln auftritt. Wie gesagt, das hört auch sofort auf sobald ich die Bildschirmaufnahme starte und das sollte ja nicht gerade die Auslastung verringern.

Edit:

Wenn ich ein Video in den Vollbildmodus schalte, hört das Ruckeln ebenfalls auf. Nur wenn ich den Vollbildmodus verlasse, fängt es wieder an..

Danke für deine Hinweise 😊

Gruß

JackGordon

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 21. Mai 2021, 21:13

Ich habe gerade festgestellt, daß mein Laptop noch mit der BIOS-Version 1.03 läuft, während in der Zwischenzeit schon die 1.47 raus ist. Da werde ich demnächst sicher ein Update durchführen.

Auf welcher Version ist denn Dein BIOS?

Beitrag von „JackGordon“ vom 22. Mai 2021, 13:12

Ich hab die 1.18 drauf. Wo schaust du denn nach den neuen BIOS Versionen? Auf der Acer Seite ist zu meinem Modell das die letzte Version die angeboten wird.

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 22. Mai 2021, 14:04

Ah, ich hatte übersehen, daß Du ein E5-574G hast, ich habe ein E5-575G.

Beitrag von „NaviGuide“ vom 11. November 2021, 09:30

Hallo [jack](#) Gordon und @iPhoneTruth....ich habe einen Acer Aspire E15 (E5-574G-593Q) Laptop...meint ihr das ich auf dem Laptop auch Big Shure zum laufen bekommen könnte?

Lg NaviGuide

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 11. November 2021, 14:47

Das müßte eigentlich gehen. Versuche es einfach mal.

Beitrag von „NaviGuide“ vom 11. November 2021, 18:01

@iPhone Truth....was bräuchte ich denn alles? Könntest Du mir das zur Verfügung stellen oder mir dabei behilflich sein?

LG NaviGuide

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 11. November 2021, 21:49

Ich kanns versuchen, habe allerdings momentan nicht so oft Zeit.


Was Du brauchst: Zeit zum Einlesen und Studieren, vor allem im [unserer WIKI](#).

Und dann probier mal, mit der EFI von hier zu starten:

[Acer Aspire E5-575G](#)

Beitrag von „NaviGuide“ vom 11. November 2021, 22:59

@iPhoneTruth....das ist kein Problem mach Dir keinen Stress ich habe so lange schon gewartet

da kommt es auf ne Woche oder Tage auch nicht mehr an  schon einmal...im Wiki lese ich schon seit 2 Tagen und habe mir auch auf Youtube diverse Videos zum Thema angeschaut und schnell gemerkt wie komplex die ganze Geschichte mit dem Hackintosh ist. Den Inhalt der EFI oder so wie er ist auf den Clover Stick ziehen? Wie bzw. womit sollte ich den Stick erstellen deiner Meinung nach? Ich habe es bisher immer mit dem BDU gemacht ...welches OSX sollte ich dann deiner Meinung nach nehmen? Mir wurde hier im Forum maximal das Big Sure gesagt! Bleibt hier hängen...ich habe aber eine EFI gefunden hier im Board die zu meinem großen Acer passt da geht direkt der Bootbildschirm an (der Apfel) und der Ladebalken geht so bis dreiviertel ungefähr und dann kommt ein Kreis mit Querbalken drin...was immer das auch heisst...ich hänge das Bild mal mit an

LG NaviGuide!

Beitrag von „MacPeet“ vom 12. November 2021, 01:56

Dein Rechner wird sicher auch noch Monterey können, wenn man es richtig macht. Warum sollte da bei Big Sur Ende sein? Rein von der Hardware sollte es gehen.

Ich möchte Dich doch bitten mal auf Schreibweisen zu achten, denn dabei bekomme ich und sicher auch andere User Augenkrebs. Big Sur schreibt sich weder Big Sure, noch Big Shure, wie im Post weiter oben.

Zitat: *"ich habe aber eine EFI gefunden hier im Board die zu meinem großen Acer passt"*

Wie alt ist die gefundene EFI und woher kommt diese (Link dazu)? Einfach was aus dem Netz zu nehmen ist nicht immer die beste Idee, ferner kaum jemand, der seine EFI postet, lässt auch die SMBIOS-Einträge/Serials gefüllt.

Hast Du die gefundene EFI dahingehend angepasst in der config.plist?

Sofern die EFI schon älter ist, hast Du die Kext's aktualisiert?

Da Apple in fast jeder Beta-Phase das Kext Inject gebrochen hat, ist vermutlich auch noch ein Update dieser EFI betreffs der Bootloader-Version nötig, falls es eine alte gefundene EFI ist, was das Verbotssymbol Bild 3 zeigt.

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 12. November 2021, 14:02

Sorry, aber so kommen wir nicht weiter.

Du mußt uns jetzt mal ganz genau schreiben, was für ein Prozessor in Deinem Laptop drin ist und was für eine Graphikkarte. Ohne das können wir Dir nicht helfen.

Beitrag von „MacPeet“ vom 12. November 2021, 21:54

[NaviGuide](#)

alles gut, war ja gar nicht so ernst gemeint

Die EFI von dort ist aber gar nicht für den oben genannten Acer. Ferner ist die für ältere macOS-Versionen entwickelt und nicht aktuell für BigSur.


Wie [iPhoneTruth](#) bereits schrieb, teile mal mit, was genau verbaut ist!

Beitrag von „NaviGuide“ vom 12. November 2021, 23:46

Hallo an alle...ich meine es ja auch erst mal nicht böse!!!



!!! Ich

habe eigentlich auch schon vor ein paar Tagen gedacht, daß ich alles Ordnungsgemäß in meinem Avatar sprich(Profil) richtig eingetragen habe!!! Wenn man etwas weiter nach links schaut...dann sieht man immer unter meinem Namen als erstes den Acer Aspire V3 772G mit genauem CPU + dann den Acer Aspire E15 (E5-574G-593Q) denke ich! Des weiteren denke ich kann man genauso gut die Graka´s die verbaut sind dort finden!  !! Und zwar sind das

bei dem Acer Aspire V3 772G die: GeForce GTX 760M (Die Prozessor-GPU: Intel HD Graphics 4600) CPU: Intel I7 (Haswell Quadcore Core i7 4702MQ (4x 2,2 GHz) Arbeitsspeicher 32GB DDR3 Ram

+

bei dem Acer Aspire E15 (E5-574G-593Q) die: NVIDIA® GeForce® 940M (Intel® HD Graphics 520) CPU: Intel i5; i5-6200U-Skylake (Intel® Core™ i5 der sechsten Generation), Arbeitsspeicher 8GB DDR3 Ram

ich hoffe das ich alle Fragen im Moment richtig beantworten konnte, und auch bitte kein User

Muahaha!!



hier wegen meiner Rechtschreibreform Augenkrebs bekommt!!!

Ansonsten wünsche ich noch einen schönen Abend...konnte mich jetzt erst melden da ich bis gerade unterwegs war!

Und nein die EFI ist für meinen anderen Laptop den großen von Acer...ich schreibe nur gerade hier weil ich iPhoneTruth auf diese Forum-Seite angeschrieben hatte ob er mir bei dem kleineren Laptop also sprich dem Acer Aspire E15 behilflich sein würde!

LG NaviGuide!

Beitrag von „MacPeet“ vom 13. November 2021, 00:01

Danke für die Info's.

Alle Rechner im Benutzerprofil durcheinander einzutragen ist sicher nicht die beste Lösung, dadurch ist uns dies sicher auch entgangen.

Ist so auch schwer zu lesen, was zu welchem Rechner gehört.

Bei mehreren Rechnern wäre es besser diese in die Signatur einzutragen, was dann jeweils unter Deinen Post's steht.

Ich schaue mir die Sache in den nächsten Tagen auch noch genauer an, was [iPhoneTruth](#) sicher auch machen wird.

Für heute aber erst einmal Feierabend. Wünsche Dir auch einen schönen Abend und ein schönes WE.

Beitrag von „NaviGuide“ vom 13. November 2021, 00:05

@MacPeet...das ist schon richtig...ich hatte mir deshalb auch gedacht das ich alles für den großen Acer und dann alles für den kleinen Rechner eintrage...in dem Profil wo ich das eintragen kann wusste ich es nicht anders zu händeln! Allerdings ist mir aufgefallen das viele User mit mehreren Systemen die schön unter dem geschriebenen Text (Unter dem langen Strich) angezeigt bekommen und das viel besser zu lesen ist. Wenn Du mir sagst wie ich das mache dann werde ich es gleich sofort ändern! So habe es gefunden und hoffentlich richtig in meine Signatur geschrieben! 🤖

LG NaviGuide!

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 13. November 2021, 11:50

Also: Es handelt sich um folgenden Laptop:

Acer Aspire E15 (E5-574G-593Q)

mit dem Intel i5-6200U Prozessor (Skylake)

und mit Intel® HD Graphics 520 (NVIDIA® GeForce® 940M)

Dann versuche mal, mit der angefügten EFI zu starten.

Beitrag von „NaviGuide“ vom 13. November 2021, 17:47

@iphoneTruth...klappt leider nicht..es kommt das Boot Menü und wenn ich dann auf das 2. Icon (OSX Base System) klicke dann kommt der runde Kreis mit dem diagonalen Strich! Eine Frage habe ich auch noch ich habe gestern extra noch meine Hardware in die Signatur geschrieben bekomme es aber gar nicht angezeigt. Das wäre für euch ja auch viel einfacher zu erkennen.

Was habe ich denn wohl falsch gemacht?

LG NaviGuide

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 13. November 2021, 20:37

Ist die Secure-Boot-Option im BIOS deaktiviert?

*Um die Secure Boot Funktion zu deaktivieren, gehen Sie bitte, durch drücken der Taste F2 direkt nach dem Einschalten, ins Bios.
Im Bios setzen Sie dann unter "Security" ein Supervisor Passwort.
Ist dieses gesetzt, können Sie die Funktion unter "boot" deaktivieren.*